



Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld 20. Wahlperiode

Bad Hersfeld, den 27.04.2022

ANFRAGE der SPD-Stadtverordnetenfraktion gemäß §16 der GO der StVV

betreffend

„Ratskeller als Veranstaltungsort für Theateraufführungen und kulturelle Angebote“

Der so genannte „Grebe-Keller“ wurde lange Zeit als Ort für Theateraufführungen genutzt. Jüngst wurde bekannt, dass dieser Ort aus verschiedenen Gründen zukünftig nicht mehr zur Verfügung steht bzw. stehen kann. Den Vorgang und die Gründe hierzu darf der Fragesteller als bekannt voraussetzen.

In diesem Zusammenhang bittet die SPD-Stadtverordnetenfraktion den Magistrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie gestalten sich die derzeitigen Besitzverhältnisse des Bad Hersfelder „Ratskellers“?
2. Besteht aus Sicht des Magistrates die Möglichkeit, den Ratskeller als Aufführungsort für kulturelle Veranstaltungen, wie im Grebe-Keller bereits erfolgreich erprobt, zu nutzen (z. B. Kammertheater, Jazz, Kleinkunst, Ausstellungen jeglicher Art, Beteiligung Bad Hersfelder Schulen)? Hier erbitten wir konkret die Sicht bzw. Machbarkeitseinschätzungen des Magistrates zu folgenden Punkten:
 - a. Brandschutz
 - b. Versicherung
 - c. Mietverhältnis
 - d. Wirtschaftliche Rentabilität
 - e. Einschätzung dieser Maßnahme als Faktor zur Belebung der Innenstadt?
 - f. Kosten für die Stadt bei kostenloser Zur-Verfügungstellung des Ratskellers?
3. Besteht die Option, im Ratskeller einen gastronomischen Betrieb oder Caterer anzusiedeln?
4. Welche Anstrengungen bzw. Gespräche wurden seitens der Verwaltung unternommen, um den Ratskeller wieder mit Leben zu füllen?
5. Welche baulichen Maßnahmen sind mit welchen Kosten im Ratskeller umzusetzen, um o. g. Idee zu verwirklichen?
6. Sieht der Magistrat jenseits des Ratskellers in städtischen Liegenschaften die Option, einen Ersatzspielort für die im Grebe-Keller stattgefundenen Theateraufführungen anzubieten?

Für die SPD-Stadtverordnetenfraktion

Karsten Vollmar,
Fraktionsvorsitzender